

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898**

24.10.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 24. Oktober 1897.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **15.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Das Nachtlager in Granada.

Romantische Oper in zwei Akten, nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel
bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreuzer.
Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Ambrosio, ein alter Hirte	Adolph Drefler.
Gabriele, seine Nichte	Henriette Mottl.
Ein Jäger	*)
Gomez, } Hirten	{ Hermann Rosenberg.
Basco, }	{ Hans Bussard.
Pedro, }	{ Wilhelm Beyer.
Graf Otto, ein deutscher Ritter	Friedr. Krausmann.
Jäger, Gerichtsdiener Hirten, Landleute.	

Die Handlung geht in der spanischen Provinz Granada in der Mitte des sechzehnten Jahrhunderts vor.

*) Ein Jäger: **Franz Gessle** von München, als Gast.

Sonne und Erde.

Ballet in zwei Akten (fünf Bilder) von F. Gaul und J. Hafreiter. Musik von J. Bayer.

Einstudirt von Paula Bayz.

Musikalische Leitung: Hermann Fischer.

Erstes Bild. Allegorie.

Der Weltgeist Franz Jörnig. | Die Sonne Frieda Meyer.

Zweites Bild. Im Fliederhain. (Frühling.)

Ein Naturforscher	Adolph Hallego	Bertha	B. Kochanowska.
Ein Dichter	Hermann Benedict.	Christof, ein Gärtnerjunge	Ida Dietrich.
Aurora, Gouvernante	Anna Ankener.	Böglinge eines Mädchenpensionats.	

Tänze: Frühlingsreigen: Paula Kochanowska, Ida Dietrich, Adolph Hallego, Hermann Benedict und die Damen des Balletcorps.

Drittes Bild. Am Meeresstrande. (Sommer.)

Banquier von Meyer	Ludwig Müller.	Jayme, ein Zigeuner	*)
Regina, dessen Frau	Marie Schmidt.	Drei Sigerln	{ Wilhelm Beyer.
Abela, deren Tochter	Marie Hofmann.		{ Franz Jörnig.
Chevalier Richard	Hans Andresen.		{ Wilhelm Kempf.
Rinetta	Frieda Meyer.	Zwei Polizisten	{ Rudolph Bösch.
Ein Matrose	A. Bodenmüller.		{ Hugo Bauer.
Oliva, spanisch. Zigeunermädchen	Paula Bayz.	Badegäste, Matrosen, Zigeuner, Musiker, Diener, Kinder.	

Tänze: Spanischer Nationaltanz: Paula Bayz, Otto Herz.

Galopp: Paula Bayz, Otto Herz und das Balletcorps.

*) Jayme: **Otto Herz**, vom Königl. Hoftheater in München, als Gast.

Viertes Bild. Von Berg zu Thal. (Herbst.)

Graf Finkenstein	Philipp Knab.	Ein Wirth	Fr. Krausmann.
Comtesse Malvine	Frieda Meyer.	Desen Frau	Julie Schwarz.
Baron von Sternheim	Emil Hunkler.	Ein Festordner	Adolph Hallego.

Reck-Polka: Paula Bayz, Otto Herz.

Tänze der Winzer und Winzerinnen.

Fünftes Bild. Kirchgang in der Christnacht; der Wald im Winter. (Winter.)

Genien des Waldes.

Tanz der Genien des Waldes: Paula Bayz, die Damen und Schülerinnen des Balletcorps.

Die große Pause findet nach der Oper statt.

Textbücher sind Abends im Vestibül sowie im Vormerkbureau und an der Tageskasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach zehn Uhr.

Kasse: Eröffnung: halb 6 Uhr.

Krank: Rudolph Lange.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 26. Oktober. Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **15.** Abonnements-Vorstellung.

Der Erbförster. Trauerspiel in fünf Akten von Otto Ludwig.

Bekanntmachung.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den Gastspielen von Fräul. **Erika Wedekind** vom Hoftheater in Dresden am 8. Nov. IV. Vorst. außer Ab. (Große Preise) „Rosine“ in „Der Barbier von Sevilla“ und am 9. Nov. V. Vorst. außer Ab. (Große Preise) „Lucia“ in „Lucia von Lammermoor“ findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 25. Okt. an der Kasse im Vestibüle und zwar

zu „Der Barbier von Sevilla“:		
für die Abteilung C (graue Abonnements-Karten) von	10—11 Uhr Vormittags,	
„ „ „ A (rote „ „ „)	11—12 Uhr Mittags und	
„ „ „ B (gelbe „ „ „)	12—1 Uhr Nachmittags;	

für „Lucia von Lammermoor“:		
für die Abteilung A (rote Abonnements-Karten) von	11—12 Uhr Vormittags,	
„ „ „ B (gelbe „ „ „)	12— $\frac{1}{2}$ 1 Uhr Mittags und	
„ „ „ C (graue „ „ „)	$\frac{1}{2}$ 1—1 Uhr Nachmittags.	

Der allgemeine Vorverkauf findet an Werktagen von Dienstag den 26. Okt. an bis einschl. Samstag den 6. Nov. für „Der Barbier von Sevilla“, für „Lucia von Lammermoor“ bis einschl. Montag den 8. Nov., jeweils von 9—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags im Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vorverkaufsgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters einzusenden.